

Sehr verehrte Gäste, liebe Freunde,

ich möchte Sie alle auf das Herzlichste begrüßen. Diese Stunden heute sollen Zeit für Begegnungen, Gespräche und der Freude sein.

Uns Sie ahnen bereits, für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

30 Jahre Küsters Küche,
was bedeutet das für uns?

Grundsätzlich Dankbarkeit für die Entscheidung, die Gastronomie des Golfclub Feldafing zum Frühjahr 1989 zu übernehmen.

Dankbarkeit deswegen, weil glückliche Jahre folgten.

Der Golfclub Feldafing ist etwas Besonderes, das wissen Sie alle. Einmal zeichnet den Club seine privilegierte Lage an einem der schönsten Flecke des bayrischen Oberlands aus und zum anderen natürlich:

Sie alle.

Es sind die Menschen, die letztendlich einen Club zu einem Miteinander werden lassen. Einem Miteinander der unterschiedlichsten Menschen, die so zu einer eigenen Gemeinschaft werden. Wir freuen uns, dass wir mit unserer Gastronomie hier im Club unseren Beitrag dazu leisten, denn Essen und Trinken verbindet uns Menschen.

Verbindendes ist natürlich hier insbesondere die Freude am Golfsport - und die Wertschätzung füreinander. Und diese

empfinden wir auch und insbesondere für unser Handeln und unser Leben hier - und dass, obwohl wir in den vielen Jahren bisher nicht zu Golfern geworden sind!

Danken möchte ich grundsätzlich allen, die uns helfen diese Stunden zu meistern.

Als erstes natürlich: Marianne, Caren und Elena.

Meiner Mutter Marianne, begleitet von meiner Schwester und meinem Schwager, die heute für diesen Tag angereist sind.

Unseren so fleissigen und guten, herzigen tollen Mitarbeitern, ohne die das alles nicht möglich wäre.

Dem gesamten Team und dem Vorstand des Golfclubs Feldafing für die gute, harmonische Zusammenarbeit.

Dieses gemeinsame Denken und Handeln zum Wohle des Rufs des Golfclubs.

Gemeinsam halten wir hier gerne die Fahne hoch.

Und dann ist da noch etwas. Hier herrscht eine gute Atmosphäre. Man freut sich hierhin zukommen und das Team zu sehen.

All unseren Freunden von Zeiten der Hotelfachschule, alle um hier zu helfen und zu feiern und natürlich den Wohlfarths, genannt die Wohlis, die wie immer bereit sind uns zu helfen.

Danke auch an einige unserer Lieferanten, die auch schon seit 1989 dabei sind:

der Tegernseer Brauerei mit Alex, von Anfang schon als Burli dabei, der Gerolsteiner Mineralwasser AG vertreten durch Herrn Weser, man weiß, ich komme aus der Vulkaneifel und trinke so jeden Tag mein Eifelwasser...

Herrn Dosthaler von Siegner Fleisch München, auch seit 30 Jahren unser Partner und bei der Referenzliste der Kunden sind wir glücklich, dass wir auch zu diesen gehören zu dürfen.

Der Firma TK Schmid aus Obersöchering,

Herrn Christian Frecco, bekannt noch aus Münchner Zeiten, von der alten Weinbörse in München.

Das könnte jetzt wirklich noch länger werden...und ich hoffe niemanden vergessen zu haben, doch erwähnen möchte ich noch folgende Personen.

Germeid Hunaeus, ein langjähriges Clubmitglied, hervorragende Golfspielerin, Sie hat sich für heute entschuldigt; kurze Rede langer Sinn - eine Bekannte über Freunde.....sie hat unsere Bewerbungsmappe etwas höher, na obendrauf gebracht.

Punkt! Danke!

Inge Tewaag, Königin Mutter des Clubs, unvergessen, Sie hat uns immer sehr geschätzt und wesentlich unterstützt.

Und natürlich Margrit Nekouian, mittlerweile über unsere Kinder zur Nonna geworden. Sie war das damals Mitglied eines legendären Hausausschusses, dessen Aufgabe unter anderem auch der

Beobachtungsposten uns gegenüber war. Wir waren in vielen Augen arg jung, unverheiratet (ein Thema für sich), unerfahren und das war mehr als mutig für den altherwürdigen Golfclub Feldafing seinerzeit. Heute begleiten wir den Club schon fast ein Drittel seiner über 90 jährigen Zeit. Margrit Nekouian war damals die jüngste, heute wie damals putzmunter unterwegs. Später führte sie den Ausschuss besonnen alleine, vieles von hier stammt noch von ihr! Vielen Dank für alles.

Und nun.

Kommen wir noch zum Geschäftlichen. Ja, besuchen Sie uns weiterhin so fleissig, wir brauchen Sie noch länger, die schlaunen Mädchen wollen weiterhin studieren und wir haben auch Pläne....

Also, ein gutes Essen und Trinken lässt auch einen blöden Score schnell vergessen.

Und niemals sorgen.

Küsters Küche ist gesund und bekömmlich. Gestern, heute und auch morgen!

Ich erlaube mir, eine besondere Dame hervorzuheben. Verehrte Frau Schönnenbeck, Sie kommen seit langem regelmässig zum Essen, mehrmals die Woche, essen die Karte querbeet, aber immer Küsters Apfelpfannkuchen mit viel Zimtzucker zum Dessert. Sie feierten Anfang des Monats Ihren 100 sten Geburtstag. Kommen Sie weiterhin. Wir freuen uns.

Und für Sie. Nur Mut zum Dessert, wir leben vom Küsters
Apfelfannkuchen.

Darauf stossen wir an und auf einen schönen Nachmittag!